

Debiten und Effekten.

Die Debiten gegen den Staat...

Table with columns: (Cm. Debit), Wert, and others. Lists various financial items and their values.

Am Vorabend der Messe.

Rund 8500 Aussteller in Leipzig. - Web-, Sonderzüge und Sonderflugzeuge. - Neues von der Herbstmesse.

Leipzig ist zur Herbstmesse 1928 gerückt. Die Aussteller sind einmütig. Straßen und Gassen...

Einem Vagabunden geführte 80 Meter hohe Baum- und als feststehendes, geländehohes Modell...

Hallische Börse.

Tendenz: Leicht befristet.

Table with columns: Aktien, and various stock symbols like W. F. H. Credit, etc.

Summer noch Vorkurs-Glaube.

Die Aktienbörse hat an - Neue Halbes-Börse, - Geldmarktförderung und kein Ende.

Die kleine Senkung der erhaltene Debiten...

Der Vorabend der Messe ist ein Tag der Freude...

Die Messe ist ein Tag der Freude...

Von den Warenmärkten.

Umtide Hallische Produkten-Motierungen.

Table with columns: Für 100 kg, alte Ernte, neue Ernte. Lists prices for various goods.

Chronik der Wirtschaft.

Die Bilanz der Anlagen.

Das Statistische Reichsamt legt die Ergebnisse seiner Anlagenberichterstattung...

Neuer Schatz für den deutschen Film.

In Kreisen der Filmindustrie hat die Bestimmung...

Metallnotierungen von heute.

Table with columns: Elektrolyt, etc. Lists metal prices.

Das Problem der Baufinanzierung.

In ihrem letzten Wochenbericht berichtet die Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt...

Wasserstände.

Table with columns: Ort, Wasserstand. Lists water levels at various locations.

Wichtige holländische Rundschreiben.

Was Wöstenheim nicht gelingen konnte, ist jetzt...

3,7 Milliarden preussische Sparanlagen.

Im neuen Sparfahnenverzeichnis haben die Einlagebestände...

Wichtige holländische Rundschreiben.

Die vorliegende Nr. der Hallischen Nachrichten (General-Anz.) umfasst 18 Seiten...

Begnadigt

Von Wilhelmine Valtmeier.

Zio Wädrich redete die schwere Tür des Studi-
kabinetts hinter sich aufzuheben. Er ging mit lang-
samem, ungeschicktem Schritt über den Vorplatz,
gleichsam erkaunend, daß es seine Hände gab, seine
raue Barthaar, daß man nirgends anstieß, daß
überall wunderbar seltsame Freiheit war. Seltsam
weil ihm nicht das Stubmüßigkeit und die
antritt getrocknet und den man ihm aufsehnahm, daß
an seine Glieder. Die Straße schien ihm fremd,
die vielen Menschen, die bunten Straßenfächer, daß
große Schattenspiele, daß der Regen, daß die
gelende Anstöße. 'Hut! Zu Hause mußten sie
nichts. Er hatte den Direktor der Zentralanstalt
zu insändig geübt, nichts zu tun. Denn er
wollte sie überreden, die arme Frau und den
Knaben, den er vor Jahren noch im Kinderdosen
zurücklassen mußte. Sein Kind! Schmeigend lachte
er sich selbst, wenn seine Frau, die nur selten zu
Hause kam, niemals das Stubmüßigkeit und die
denn erklärte, daß das Kinderbewußtsein nicht
durch höhere Erinnerungen an einen Vater in
Erziehungslage bewahrt werden könnte. Sie war
flug und hatte recht, während sie sich über
obwohl er sich vor den verdammten mit der
gedeckten Tüchlein fürchtete und nur mit
knapper Not auszuweichen vermochte. In der
Samt erwiderte er endlich die zerstreute
Bewegung.

Hinter Spinnweben glänzte helles Licht. Da-
hin! 'Wädrich sah dort sein Leben. So viel
lernte; denn er war jetzt bereits im ersten Schul-
jahr. Und danach sah wohl die Frau, verdammt,
aber noch immer schön, und vielleicht dachte sie
gerade an ihn, die Frau, die er nicht, sondern
zufuhr, wie das Kind Haar- und Schattentriebe an.
Er lief fort in den Gang hin, leuchtete die
Treppe empor und lachte wie selbstverständlich:
'weimal fars und fars - wie früher, wie früher,
Lagen ihrer jungen Ehe, wenn er mittags und
abends aus dem Bureau kam. Auf diesen Augen-
blick des wohlbestimmten Wandels hatte er sich
geübt, seit von der Frau, die er nicht, sondern
Habe war; Zan und Nacht in der engen Zelle und
bei den Spaziergängen im Hofe der Zentralanstalt
hatte dieser Augenblick vor ihm gestanden wie das
Wiederkehren in den Traum, der er nicht, sondern
derer Wädricher. Ein häßlicher Schritt näherte sich
der Tür; seine Frau stand vor ihm.

„Entlaufen?“ Schreckgeteilte Augen hatten
den Begnadigten an.

„Begnadigt!“ jubelte er, daß es im Treppenhause
überhört.

Sie blinzelte erschrocken nach der Zimmertür zurück
und bedachte ihn, seine zu sprechen. Den Weg ins
Vorzimmer gab sie nicht frei.

„Wohin?“ Wollte sie wissen, denn nicht einlassen?“
Seine Stimme zuckte ihm entgegen.

„Ja, meine Frau, ich bin hier!“ Er
sah sie nicht; ich verheißliche es ihm immer! Er
sah nicht, wie sie nicht damit gehen; man müßte
erlauben. Setz dich nicht, nicht, nicht, nicht,
singt die Nacht in einem Weisheit. Ah, du hast
wohl kein Geld? Warte einen Augenblick! Es tut
mir ja so leid! „Warte einen Augenblick nur, bitte!“

„Und sie lief hinaus. Er fand wie ein Wächter
drinnen vor der Tür. Und im Zimmer hörte er die
deutlich sagen: „Es ist nur Frau Wädricher von nebenan.
Arbeits war weiter, sind! Zwei Jellen Ganz-
stücke, und hübsch.“ Dann kam sie zurück,
brühte ihm Geld in die schief herabhängende Hand.
„Da darfst nicht! Ich habe kein Geld. Aber du weißt
wohl selbst, daß wir aus das Kind Stückchen nehmen
müssen. Heute abend wenn er schläft, mach ich mich
frei und komme zu dir, und dann besprechen wir
alles!“

„Ja, aber man könnte doch auch leicht eine Er-
klärung für das Kind finden! Es ist doch noch klein
und...“

„Oh, du kennst den Jungen eben nicht! Der hat
eine feine Aufhängungsgabel. Und er könnte Zu-
sammenhang erlauben. Es ist ein ohnehin große
Wenigen, die ihm manches zulassen!“

„Geht denn der Mann vor ihr und barzt sie
immerzu an, wie etwas, das man zum ersten Male
und mit großer Spannung und dem Bewußtsein er
sich mit hangenden Schultern und gekrümmtem
Rücken wie beugt und ohne Gruß der Treppe zu...“

„Der Mann!“ Sie erlief sich nicht, nicht ohne vor-
her verständlich nach oben und unten schief zu gehen.
„Du mußt mir doch sagen, in welches Hotel du gehst,
damit ich dich finden kann!“

„Er nannte, ohne auszusprechen, irgendeinen Namen,
der ihm nur früher bei der Gedächtnis geliebten war.
„Ich komme bestimmt heute noch hinüber!“ flüsterte
sie und erwiderte nicht.

„Die Wädricher, ging Stufe für Stufe hinauf. So
leicht er in hinuntergingen war, so schwierig
schleppte er sich nun hinunter. Zwischen Nieder-
schreiben und durch immer Schatten ging er hindurch,
Straße um Straße öffnete sich vor ihm. Die Straße
leuchtete grau hell im fließenden Regen. Du
kennst den Jungen eben nicht! Er öffnete Zu-
sammenhänge erzwang!“ Man schämte sich des Zusti-

häuser! Ja, man schämte sich! Und er war un-
schuldig! Die Frau würde vielleicht nie sehen, daß
er es war, der freiwillig die Strafe für seinen
leidenden Bruder auf sich genommen, daß er an-
gekommen wäre, die Unterstellungen, die Jener in der
Strafe, die sie beide angingen, beugten hätte, auf
eigenem Gewissen zu haben! Wenn sie es auch
wüßte, wäre sie vielleicht noch ertritterter, die Frau
denn, die ihm zu lieb und vertraut und in ihrer
Übernahmungskraft so herzlich ertritten war, als
er in der Zelle an die Kerne dachte, die ihm nun so
fremd und kalt erschienen. Ja, wenn er liegen würde:
da habe unzufällig gefühlt, du wandst dich vor
dem Kinde und vor der ganzen Welt meiner nicht
zu schämen! — So würde sie vielleicht erwidern: Wie
dürftest du fremde Schuld auf dich nehmen, dein Kind
und mich um den guten Namen bringen! Wie
dürftest du Vaterpflicht vergehen! — Nein, niemals
würde er, wie er es in einzelnen Stunden erhofft
hatte, seine Unschuld betonen dürfen; denn die
Worte zu seiner Frau vor abzugeben. Ein be-
gnadigter Straftäter! Ja, natürlich! Man hatte ge-
dacht, daß sich zum Tage der abgeleiteten Strafe noch
genau Zeit hätte, um dem Kinde vor der Freilassung
des Vaters dann irgendetwas zu erklären, warum es
das Vater erbt jetzt zu Gesicht habe. Aber
Oder? „Ja, das war es! Sie hatten gehofft, er
würde vor der Zeit sterben, und dann wäre es ein
bestimmtes gemein! In keinem milden Schmerz
würde er gegen alle Menschen ungerührt. In der
Zelle, bei den begnadigten, tummen Herden-
posten, im Sonnenlicht, das hatte er sich
dennoch immer innerlich felt gefühlt, gebeten durch

das Bewußtsein, die Schuld des schwerkranken
Bruders, unter dessen harterfühligen Einflüsse er in
Jugend vor hand, auf sich genommen zu haben. Dem
kranken wäre Seligkeit freier Kos gemessen; Joch
er freilich freier im Leben und pflegte sich.
Alle würden sich des Straffings fähig, vielleicht
auf, wenn er erachtet hätte, er Zio Wädrich, der
er selbst weiterleben durch die fremdbewohnte Stadt
würde. Er kümmerte die Hand um etwas kaltes,
Weißes. Ein roßiges Bräuneländchen. Sterben!
Dann würde seine Frau dem Kinde nicht eine
armelige Bitte erlassen dürfen, um das Aufhängen
dieses schiefen Vaters zu erklären. Die ersten Tage
in der furchtbaren Enge der Zelle, die Bitterkeit des
Wahrgelienens, die Neugier über die allzu
übertragene Dürftigkeit, die er selbst zum Opfer gefallen
war alles Grübelnde gefühlten Werdentums
nur nicht gegen die Folgen dieser furchtbaren
Begnadigung...
Tunlich rollten unten die schweren Wägen des
Plinies im tiefen, feingemauerten Welt durch die
abende Straße. Ein Aufhängen, ein Entzug, be-
glaubte von gelenden Schreien Werdentums,
falte, unfähig-kommende Zeit. Dem Entzug be-
gnadigt, von den Seinen abendlos begegnet;
nein, so wollte er keine Wieder nicht! Da jubelten
sie, wenn einmal ein Wörtchen freigesprochen wurde;
aber sie verhielten sich ihre Zier, wenn er sich in
geflüteltes Leben zurückzieht, wenn ihm endlich er-
laubt worden war, beizugehen. Verlassen, ein-
sam, entzweit im einfachen Menschengange,
Werdentums, im Sonnenlicht, das hatte er sich
dennoch immer innerlich felt gefühlt, gebeten durch

Anekdoten

Wellington und der kugelförmige Panzer.
Dem Besuch von Wellington wurde eines Tages
ein Erfinder gemeldet, der ihm einen kugelförmigen
Panzer vorführen wollte.
Wellington empfing den Erfinder sitzend und
ließ sich von dem aufgeregten Manne den Panzer
erklären. Dann, als dieser endlich damit fertig war,
befahl er ihm, das Schußgewicht abzurufen.
Knechtend kam der Erfinder dem Wünsche des
Herzogs nach. Raum aber hatte er den Panzer an,
als Wellington seinem Diener flüsterte.
„Bringe mir meine Pistole!“ befahl er. „Ich
will diesen Panzer gleich jetzt ausprobieren!“
Dann drehte er sich um und sah gelangweilt aus
dem Fenster.
Als aber der Diener mit den geladenen Waffen
wieder in das Zimmer trat, war der Erfinder mit
seinem kugelförmigen Panzer verschwunden.
Hanns Ickes-Marschall.

Der Antifisch.
In einer kleinen Stadt am Rhein, wo lieber den
andern fern, handlung ein Schuppen nach
auf einwärts Wägen an der tonangebenden Seite
an dem Stations. Auf einmal fährt ihm ein Ma-
schiner von rüchters derart anfahren die Seite, daß
alle drei den Kopf verlieren; der Fahrer, der Schup-
pen nicht zu lassen, weil sie nur sich haben, der
natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer zu stellen kommen.
Herr. Wie heißen Sie?“ Der Fahrer sprach
langsam in die Höhe, richtete sich auf und sah dem
Schuppenblenden ins freige Gesicht. „Sie scheinen
nicht zu wissen, was Sie nur sich haben. Der fah-
ren natürlich möglich an zu fahren. „Das ist ja un-
erhört, so was! Wägen in der Nacht ohne Licht zu
fahren, ohne Vorfahr! Und angeheilt sind
Sie auch. Das werden sie teuer

daß es Frau Anderen interessieren würde, dieses Bild einmal zu sehen? Auf diese Weise würde sie doch einmal erfahren, wer der interessante Herr ist, mit dem sie sich den ganzen Abend so anergest unterhielt.

„Eintre Waare gingen vorüber, er erwiderte mit einer Verneigung: „Das ist zweifellos ein ausgezeichnetes Gebilde von Ihnen, gnädige Frau.“ Damit ließ er sie stehen.

Trüben Hand der Staatsrat. Das heißt: eigentlich Hand er nicht. G. meinte. Er lebte an der Wand. Mit dem aufstrebenden Säulen des Gipsfußes, dem Ausdruck eines unendlichen Müdes in seinen kleinen hübschen Augen.

Der Tanz mochte an ihm vorüber; ein paar Frauen lächelten ihm zu; geschmeichelt lächelte er zurück. Dann ging er bedäufend durch die Zirkelstühle hindurch, Grübe tauglich, hier und da ein vertrauliches Wort in das Stimmengewirr werfend — zum Beispiel, wie ein original amerikanischer Witzler — eine blühende Silberglocke fechtete, die in einem schalen leuchtete und einen abfälligen Trank freilegte in ein Glaschen gab.

„Einen Witz und Witze!“ sagte der Staatsrat und unterdrückte mühsam ein Lächeln.

Der Witzler war ein Doppeltgänger und griff nach der Sofafläche.

„Nennen Sie.“ Unter den bewundernden Blicken der Umstehenden trat der Staatsrat das flüchtige Gesicht in einem Zuge aus; dann grüßte er leicht und setzte seine Hand fort.

Zwei Hand Marcel Krenz, seine schöne junge Frau. Im Gespräch mit dem dunkelhaarigen Fremden.

Der Staatsrat machte eine kurze euföndliche Werbung und wollte vorübergehen; Marcelle legte die Hand auf seinen Arm.

„Bist du der Fremde zurück.“
„Nein“, sagte Marcelle — sie sprach das Wort „Die“ aus wie ein Staatsanwalt das Wort „Angeklagter“ — „du wirst eine kleine Rede halten.“
„Ja?“ fragte der Staatsrat entsetzt zurück.

„Der Krenz warf einen hilflosen Blick um sich. Zwei Schritte von ihnen, an der Planchette, stand Peter, der Diener, in der Hand die Importentkaffe, die er wie einen Schatz hütete. Peter, der Diener, sah aufmerksam hinüber, auf den fremden dunkelhaarigen Herrn, den eben der Direktor der Wirtschaft trat. Peter hielt die Importentkaffe auf der flachen Hand; eben wollte ihn einer der Gäste heranziehen, aber der Diener sah es zu verstehen.

„Du weißt, die“, sagte Marcelle gerüstet, „das jetzt der Glou uneres Krenz kommt. Die vier ist aus. Eva Sullivan dürfte in zehn Minuten hier sein. Du mußt den Gästen ein paar Worte über sie sagen.“

„Aber die Gäste wissen doch, wer Eva Sullivan ist“, antwortete der Staatsrat flüchtig.
„Ja“, daß Eva Sullivan die berühmteste Sängerin Amerikas ist — so berüchtigt, daß man einen Dampfer nach ihr benannt hat. Und daß dieser Dampfer heute nacht in Kopenhagen entfahren wird. Begreifst du nicht? Eva Sullivan wird das Ereignis dieser ganzen Saison sein — du wirst dich im Holog des Lichtes sonnen, die, das von Eva Sullivan ausstrahlt.“

Die Krenz senkte den Kopf und sagte leise — seine Stimme klang ein wenig, man konnte nicht recht sagen, ob vor Müdigkeit oder aus Müdigkeit: „Meine gute Marcelle, ich bin müde.“
„Natürlich: du bist müde!“

„Ich kann mich kaum mehr auf den Beinen halten.“

„Das ist geradezu ein Stand! Wir geben unfern großen Ball — und der Herr des Hauses möchte am liebsten ins Bett gehen!“
„Wenn Herr Krenz das hoffnungsvolle Kind in den Augen seiner Frau gesehen hätte, so würde er vielleicht ein wenig fröhlich geworden sein. Aber er sah es nicht, denn er hielt seine Augen fest geschlossen, und er lagte nur mit einer unendlich geduldeten Stimmung:

„Meine liebe Marcelle — es ist ein altes Gefühls, daß ich die alten Bräutigam kenne.“
„Altmädchler!“
„... daß man nicht gegen die Natur antämpfen soll. Wer hungrig ist, soll essen. Wer müde ist, muß schlafen.“

„Und diese geistreiche Konversation müßt du uns entziehen.“
„Ich schenke dir morgen das du müßt.“
„Man wird dich gar nicht verlassen. Die Gäste wissen, das wird die Tür zu unfern Privaträumen sein. Bleib du, wo deine Freunde vom Ministerium des Meeresherren herüberhören.“

„Carum möchte ich dich um ein Bitten, meine gute Marcelle: mache mit mir ein kleinen Hundsgang. Schenke mir mit mir ein jenseitige. Wer würde die Herren vom Ministerium in ein Gespräch; inmaligen verdinge ich.“

„Und ich?“
„Carum“, sagte Herr Krenz, und nahm den Arm seiner Frau. „Nimm, ichdenern mir. Ihr amüßest euch viel besser ohne mich.“

Die beiden gingen an dem dunkelhaarigen Exoten vorüber, der einen heißen Blick mit Marcelle wechselte; Herr Krenz nickte ihm freundlich und ergab an: „Ein entsagender Mensch!“ sagte er an-

erkennend, und machte sich herum, um den Fremden mit einem wohlgeleitigen Blick zu freudein.

Ein paar Schritte hinter ihnen ging Peter, der Diener, in der Hand die Importentkaffe.

„Wenn ich eine Frau wäre — in den tät ich mich verlieben.“

„Wenn du meinst“, sagte Marcelle gebend. Er freudeite ihr beglückend über den Arm. „Er — du nimmst mit doch den kleinen Scherz nicht abel?“

„Ich nehme dir überhaupt nichts abel.“
„Da waren sie an der Tür.“

„Alles verließ programmäßig; die Herren umarmten Marcelle.“

Der Krenz aber ging mit den müden Schritten eines Mannes, der sich mit schwerer Arbeit seine Radreise verdient hat, die Treppe hinauf.

Er ging über den läuferbelagten Korridor, sah sich in einem glücklichen Rädeln um und verdingte in seinem Schlafzimmer.

Das Deckenlicht glühte auf es schimmerte auf der hellen Wirt; geräuschlos zog der Staatsrat die Tür hinter sich zu.

Während er ins Innere des Zimmers trat, verdingte die Müdigkeit seiner Bewegungen — sah als ob sie eine vorgefaßte gemein wäre. Es verdingte der müde Ausdruck aus seinem Gesicht — und es mußte das trübende Gipsfußchen aus seinen hellen Augen. Seine Gehalt trafte sich; der scharfe und harte Ausdruck seiner Züge hatte kaum mehr Ähnlichkeit mit dem Gesicht des Staatsrats Krenz.

Er ließ die Hände in die Hosentaschen, blühte an Rücken und müßte er mit kurzen schnellen Schritten in den Zimmer auf und ab ging, groß sich eine tiefe Falte zwischen seine Augenbrauen.

(Fortsetzung folgt.)

Plissee stets das Neueste schnellste Lieferung billige Preise
Gelagerte Rücke werden ohne Zertrennen neu aufgedämpft!

Stickerei Languetten Knopflöcher Zickeln
Monogramme Weiss- u. Kleider-

G. Lerche bekannteste Plissee-Brenner
Gegr. 1894 u. Tel. 28111
Kl. Ulrichstr. 33

RITTER
Flügel - Pianos
Einzig Fabrik am Platz
100 Jahre
bestens bewährt, als unverwundlich, tonschön und billig.
Sicherste Garantie
Kleinste Teilzahlungen
RITTER
Leipziger Strasse 73
Wäschemangeln
Handbetrieb und elektr. (Automatisch) in fällige Anschonungen. Teilzahlung. Die besten Maschinen von Lohmeyer, Seiler's Maschbr. Liegnitz 29.
Vertretung: Ing. Büro für elektrische Anlagen 19.
Otto Heubner, Halle-S., Wärmeltr. 103.
Anstellungsraum Wörmitzerstr. 166.

Elektr. Licht- Motoren- und Klingel-Anlagen
Kostenanschläge gratis
Reparaturen sofort
Karl Köstner
Friedrichstraße 66
Höhe Stadt-Theater
Sport - Artikel
für Fußball-, Tennis-, Hockey-Spieler
Ruderer, Turner
Radsfahrer
sowie für Leichtathletik Touristik und Wintersport
empfehlen in großer Auswahl
H. Schnee Nachf.
Halle, G. Steinstr. 84
und Brüderstr. 2.

Radio-Apparate!
Wir sind da!
Grosse Ulrichstrasse 11
(zum Teil eröffnet)

Winterthur
Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft
Lebensversicherungs-Gesellschaft
Unfall-, Haftpflicht-, Kautions-, Einbruch-, Diebstahl-, Auto-
Lebens-Versicherungen mit und ohne Gewinnanteil, Renten-
Versicherungen
Prospekte und Auskünfte heretwilligst!
Direktion für das Deutsche Reich
BERLIN SW 68, Charlottenstraße 77
und für Provinz Sachsen und Anhalt:
Generalagentur Magdeburg, Garisstr. 6.
Generalagentur f. d. Regierungsbezirk Merseburg
R. Weiske jun., Halle, Försteral. 7, Tel. 24105.
Mitarbeiter überall gesucht.

Japaner Lampenschirm-Gebedarf
Paul Blau, Schmeerstr. 22
nahe Markt.

Verlag von Sie
Otto Keller
Schillerstr. 43
Tel. 29199. 11

Rundfunk-Programm
des Leipziger Senders.
für Sonntag, den 26. August
8.30 Uhr: Orgelfest, 9 Uhr: Morgenglieder, 11 Uhr: Wärmeltr. 103, 12 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 13 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 14 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 15 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 16 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 17 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 18 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 19 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 20 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 21 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 22 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 23 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 24 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 25 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 26 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 27 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 28 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 29 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 30 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 31 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 32 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 33 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 34 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 35 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 36 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 37 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 38 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 39 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 40 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 41 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 42 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 43 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 44 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 45 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 46 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 47 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 48 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 49 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 50 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 51 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 52 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 53 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 54 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 55 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 56 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 57 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 58 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 59 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 60 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 61 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 62 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 63 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 64 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 65 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 66 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 67 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 68 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 69 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 70 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 71 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 72 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 73 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 74 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 75 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 76 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 77 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 78 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 79 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 80 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 81 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 82 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 83 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 84 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 85 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 86 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 87 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 88 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 89 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 90 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 91 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 92 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 93 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 94 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 95 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 96 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 97 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 98 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 99 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 100 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 101 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 102 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 103 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 104 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 105 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 106 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 107 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 108 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 109 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 110 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 111 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 112 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 113 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 114 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 115 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 116 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 117 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 118 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 119 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 120 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 121 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 122 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 123 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 124 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 125 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 126 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 127 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 128 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 129 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 130 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 131 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 132 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 133 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 134 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 135 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 136 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 137 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 138 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 139 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 140 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 141 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 142 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 143 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 144 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 145 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 146 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 147 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 148 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 149 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 150 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 151 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 152 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 153 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 154 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 155 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 156 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 157 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 158 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 159 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 160 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 161 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 162 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 163 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 164 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 165 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 166 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 167 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 168 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 169 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 170 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 171 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 172 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 173 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 174 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 175 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 176 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 177 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 178 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 179 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 180 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 181 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 182 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 183 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 184 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 185 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 186 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 187 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 188 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 189 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 190 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 191 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 192 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 193 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 194 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 195 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 196 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 197 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 198 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 199 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 200 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 201 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 202 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 203 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 204 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 205 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 206 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 207 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 208 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 209 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 210 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 211 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 212 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 213 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 214 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 215 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 216 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 217 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 218 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 219 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 220 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 221 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 222 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 223 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 224 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 225 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 226 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 227 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 228 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 229 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 230 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 231 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 232 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 233 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 234 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 235 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 236 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 237 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 238 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 239 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 240 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 241 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 242 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 243 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 244 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 245 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 246 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 247 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 248 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 249 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 250 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 251 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 252 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 253 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 254 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 255 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 256 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 257 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 258 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 259 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 260 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 261 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 262 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 263 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 264 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 265 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 266 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 267 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 268 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 269 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 270 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 271 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 272 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 273 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 274 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 275 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 276 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 277 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 278 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 279 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 280 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 281 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 282 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 283 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 284 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 285 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 286 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 287 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 288 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 289 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 290 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 291 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 292 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 293 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 294 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 295 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 296 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 297 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 298 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 299 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 300 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 301 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 302 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 303 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 304 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 305 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 306 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 307 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 308 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 309 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 310 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 311 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 312 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 313 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 314 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 315 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 316 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 317 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 318 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 319 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 320 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 321 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 322 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 323 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 324 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 325 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 326 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 327 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 328 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 329 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 330 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 331 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 332 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 333 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 334 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 335 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 336 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 337 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 338 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 339 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 340 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 341 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 342 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 343 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 344 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 345 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 346 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 347 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 348 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 349 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 350 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 351 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 352 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 353 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 354 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 355 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 356 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 357 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 358 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 359 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 360 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 361 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 362 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 363 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 364 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 365 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 366 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 367 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 368 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 369 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 370 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 371 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 372 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 373 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 374 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 375 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 376 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 377 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 378 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 379 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 380 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 381 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 382 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 383 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 384 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 385 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 386 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 387 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 388 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 389 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 390 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 391 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 392 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 393 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 394 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 395 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 396 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 397 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 398 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 399 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 400 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 401 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 402 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 403 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 404 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 405 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 406 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 407 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 408 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 409 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 410 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 411 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 412 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 413 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 414 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 415 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 416 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 417 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 418 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 419 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 420 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 421 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 422 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 423 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 424 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 425 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 426 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 427 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 428 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 429 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 430 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 431 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 432 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 433 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 434 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 435 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 436 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 437 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 438 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 439 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 440 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 441 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 442 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 443 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 444 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 445 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 446 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 447 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 448 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 449 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 450 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 451 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 452 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 453 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 454 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 455 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 456 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 457 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 458 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 459 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 460 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 461 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 462 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 463 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 464 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 465 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 466 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 467 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 468 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 469 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 470 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 471 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 472 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 473 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 474 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 475 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 476 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 477 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 478 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 479 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 480 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 481 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 482 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 483 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 484 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 485 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 486 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 487 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 488 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 489 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 490 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 491 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 492 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 493 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 494 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 495 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 496 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 497 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 498 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 499 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 500 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 501 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 502 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 503 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 504 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 505 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 506 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 507 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 508 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 509 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 510 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 511 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 512 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 513 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 514 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 515 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 516 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 517 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 518 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 519 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 520 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 521 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 522 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 523 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 524 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 525 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 526 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 527 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 528 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 529 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 530 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 531 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 532 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 533 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 534 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 535 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 536 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 537 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 538 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 539 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 540 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 541 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 542 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 543 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 544 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 545 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 546 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 547 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 548 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 549 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 550 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 551 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 552 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 553 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 554 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 555 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 556 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 557 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 558 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 559 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 560 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 561 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 562 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 563 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 564 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 565 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 566 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 567 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 568 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 569 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 570 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 571 Uhr: Grosse Ulrichstr. 11, 57

